

Information zur Wahlpflicht

GÄNSERNDORF



Umfang: in der 6., 7. und 8. Klasse sind insgesamt zu wählen:
6 Stunden am Gymnasium
4 Stunden am Realgymnasium

Wahlpflichtgegenstände der Gruppe A (sogenannte “zusätzliche Wahlpflichtgegenstände”)

Sie laufen über 2 oder 3 Jahre (insgesamt 4 oder 6 Stunden).

Wenn ein Schüler/eine Schülerin einen von diesen Wahlpflichtgegenständen wählt, muss der gesamte Kurs besucht werden. Ein späterer Einstieg (z. B. im 2. Jahr) ist nicht möglich, da diese Wahlpflichtgegenstände aufbauend unterrichtet werden.

Wahlpflichtgegenstände der Gruppe B (sogenannte “vertiefende Wahlpflichtgegenstände”)

Diese Wahlpflichtgegenstände laufen über 2 Jahre (insgesamt 4 Stunden).
Sie können für 6. und 7. Klasse bzw. 7. und 8. Klasse gewählt werden.

Wahlpflichtgegenstände dieser Gruppe können auch für 1 Jahr (also 2-stündig) gewählt werden, und zwar:

im Gymnasium in der 7. oder 8. Klasse zusätzlich zum zweijährigen Wahlpflichtfach

Der Unterricht wird so gestaltet, dass ein späterer Einstieg möglich ist.

Aus welcher der beiden Gruppen ein Schüler/eine Schülerin die Wahlpflichtstunden aussucht, ist im Prinzip gleichgültig.

Gruppengröße: mindestens 5 Schüler/innen zur Eröffnung eines Kurses

Ausnahme: 6-stündige Sprachen: 7 Schüler/innen

Schüler bzw. Schülerinnen, die einen Gegenstand gewählt haben, der nicht zustande kommt (weniger als 5 Anmeldungen), müssen sich einer Gruppe anschließen, die die Eröffnungszahl erreicht.

Anmeldung: **bis 30. Jänner 2012**

Eine einmal getroffene Wahl ist verbindlich!

Wechsel: Ein Wechsel von einem bereits laufenden Kurs in den eines anderen Faches ist nur in begründeten Ausnahmefällen zu Schuljahresbeginn und nur mit Zustimmung der Klassenkonferenz möglich.

Überbuchung: Ein Schüler bzw. eine Schülerin kann mehr als die vorgeschriebene Stundenzahl besuchen. Dieser Stundenüberhang ist aber zu deklarieren und gilt als Freigegegenstand. Überbuchen ist nur dann möglich, wenn dadurch keine Gruppenteilung erforderlich wird.